

beherrschen. Der dem Blute beigemischte Sauerstoff in Halbgasgestalt vereinigt sich in den Zellen der Organe mit den festen Bestandtheilen. Hier wird Wärme erzeugt, welche die langsame Verbrennung begünstigt, die zwischen dem Sauerstoffgas der Atmosphäre und den Bestandtheilen des Blutes stets unterhalten werden muß. Im Scheintodten aber stockt der Lebensprozess in den Zellenräumen des Organismus; dadurch nimmt der dem Körper eigenthümliche Wärmegrad ab, und jetzt untergeht nun auch so leicht nicht das Sauerstoffgas, das die Oberfläche der Haut berührt, den Grad der langsamen Verbrennung, der es fähig macht, in das Gefäßsystem einzudringen, und als das wichtigste Agens der thierischen Lebensbewegungen in allen Theilen des Körpers gleichförmig vertheilt zu werden. So sehr großen Vortheil also das Einblasen des Sauerstoffgases in die Lungenzellchen des Scheintodten bringt; so sehr verdiente auch das Anbringen des Sauerstoffgases an die Hautoberfläche empfohlen zu werden, wenn wir auch weiter nichts dadurch bewirken könnten, als jenes Gas mit der Haut in unmittelbare Berührung zu setzen. Da aber dieses ohne